

Materialien zur Jugendversammlung 2021



Rostock – 08.08.2021

INHALTSVERZEICHNIS

1.	TAGUNGSTERMIN UND TAGESORDNUNG	3
2.	MITGLIEDERZAHLEN PER 31.12.2020 UND STIMMVERTEILUNG	4
3.	RECHENSCHAFTSBERICHTE FÜR 2020	5
	(a) Vorsitzender	5
	(b) 2. Vorsitzender	6
	(c) Landesspielleiter Jugend	7
	(d) Referent für Schulschach	8
	(e) Kassenwart	9
	(f) zwei Jugendsprecher	11
	(g) Beauftragter für Leistungsschach	11
4.	KASSENPRÜFBERICHT FÜR 2020	11
5.	ANTRÄGE ZUR ÄNDERUNG DER JUGENDORDNUNG	12
	Derzeitige Fassung der zu behandelnden Anträge	12
	Antrag J.1) Anpassung des § 9.4: „Berufene Mitglieder“	14
	Antrag J.2) Anpassung des § 9.5: „Spielausschuss“	15
	Antrag J.3) Einfügen des neuen § 6.3: „Pflichten der Mitglieder“	16
6.	ANTRÄGE ZUR ÄNDERUNG DER TURNIERORDNUNG	17
	Derzeitige Fassung der zu behandelnden Anträge	17
	Antrag T.1) Anpassung des Punktes 4.10: „Wertung LVM“	19
	Antrag T.2) Anpassung des Punktes 7.7: „LVM u14w“	20
	Antrag T.3) Einfügen des neuen Punktes 7.8: „LVM u16w“	21
	Antrag T.4) Anpassung des Punktes 2.3: „Mitglieder des Spielausschusses“	22
7.	WAHLVORSCHLÄGE	23
8.	ETAT 2021	24

1. TAGUNGSTERMIN UND TAGESORDNUNG

Termin: 08.08.2021

Zeit: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Gläserne Aula des Schulcampus Rostock-Evershagen
Thomas-Morus-Straße 1-3 in 18106 Rostock

TOP 1: Eröffnung der Jugendversammlung und Grußworte

TOP 2: Feststellung der Anwesenden und des Stimmverhältnisses

TOP 3: Wahl des Protokollführers und der Wahlkommission

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung vom 8. August 2020 in Rostock (siehe eigenständiges Dokument)

TOP 5: Rechenschaftsberichte 2020
(a) Vorsitzender
(b) 2. Vorsitzender
(c) Landesspielleiter Jugend
(d) Referent für Schulschach
(e) Kassenwart
(f) Jugendsprecher
(g) Beauftragter für Leistungsschach

TOP 6: Kassenprüfbericht 2020

TOP 7: Aussprache zu den Berichten 2020

TOP 8: Entlastung des Vorstandes für 2020

TOP 9: Anträge an die Jugendversammlung

TOP 10: Wahlen
(a) 2. Vorsitzender (für zwei Jahre)
(b) Landesspielleiter Jugend (für zwei Jahre)
(c) Kassenwart (für zwei Jahre)
(d) Kassenprüfer (für zwei Jahre)

TOP 11: Diskussion mit dem neuen Vorstand / Meinungsbilder / Themenentwicklung

TOP 12: Etat 2021

TOP 13: Sonstiges

2. MITGLIEDERZAHLEN PER 31.12.2020 UND STIMMVERTEILUNG

Verein	Mitglieder		Stimmen	
	aktuell	Entwicklung zum Vorjahr	Gesamt	davon durch Jugendliche
SF Schwerin	25	-17	5	3
SV Einheit Schwerin	1	0	1	0
Volley-Tigers Ludwigslust 2000	1	0	1	0
SV Blau-Weiß Grevesmühlen	1	0	1	0
TSG Gadebusch	15	-4	3	2
ASV Grün-Weiß Wismar	6	-1	2	1
VfL Blau-Weiß Neukloster	2	-1	1	0
Lok Gymnasium Pritzwalk	17	0	4	2
ESV 1888 Wittenberge	6	+1	2	1
SC Mecklenburger Springer	15	0	3	2
SSC Rostock 07	21	-4	5	3
SSC Graal-Müritz	1	0	1	0
Doberaner SV 90	4	0	1	0
SV Empor Kühlungsborn	13	+1	3	2
SG Güstrow/Teterow	21	+1	5	3
ESV Waren	2	-1	1	0
PSV Ribnitz-Damgarten	5	-2	1	0
TuS Makkabi Rostock	54	-1	11	6
Think Rochade - SC HRO	25	5	5	3
SG Eintracht Neubrandenburg	25	-2	5	3
SV RUGIA Bergen	1	0	1	0
SC Seehotel Binz-Therme Rügen	1	-1	1	0
SG Jasmund 1996	14	-4	3	2
FHSG Stralsund	18	+6	4	2
TSV Friedland 1814	8	0	2	1
Greifswalder SV	31	-2	7	4
SV Gryps	21	-2	5	3
SV Motor Wolgast 1949	1	-1	1	0
SV Grün-Weiß 90 Anklam	8	+2	2	1
TSG Neustrelitz	14	-2	3	2
SAV Torgelow-Drögeheide 90	27	-4	6	3
GESAMT	404	-34	96	49
Vorstandsmitglieder				
Jänsch, Robert			1	
Schreiber, Kevin			1	
Kriese, Ralf			1	
Zentgraf, Robert			1	
Kollwitz, Uwe			1	
Jenschke, Tim			1	
Scharf, Christian			1	
GESAMT STIMMEN			103	

3. RECHENSCHAFTSBERICHTE FÜR 2020

(a) Vorsitzender

Rostock, 02.07.2021

Liebe Schachbegeisterte,

aufgrund der im Kalenderjahr 2020 verschobenen Jugendversammlung bin ich erst recht spät, nämlich am 08.08.2020, zum Vorsitzenden der Schachjugend gewählt worden. Das Kalenderjahr 2020 war für mich als Vorsitzender also recht kurz.

Ich konnte mich in einer Vorstandssitzung am 17.10.2020 und in diversen Vorgesprächen mit dem ausgeschiedenen Vorsitzenden Michael Ehlers in die von mir übernommene Aufgabe einfinden. Ich bedanke mich recht herzlich bei Michael, für den reibungslosen Übergabeablauf sowie seine Bereitschaft, die anstehende DJEM 2020 zu Ende zu organisieren und an der oben genannten Vorstandssitzung beratend teilzunehmen.

Der wichtigste Punkt aus spielerischer Sicht waren die Gespräche und Entscheidungen, die im Zusammenhang mit den Qualifikationen zur LJEM 2021 angefallen sind. Letztendlich mussten die Qualifikationsturnier leider pandemiebedingt abgesagt werden.

Die Zusammenarbeit mit dem Präsidium des Landesschachverbandes M-V ist wieder vollständig aufgenommen. Als wichtige Neuerung ist zu nennen, dass das Präsidium nun turnusmäßig am letzten Montag eines jeden Monats eine Online-Sitzung abhält. Die Sitzungen sind dementsprechend intensiver aber kürzer, da nicht so viel Gesprächsbedarf innerhalb eines Monats anfällt.

In der Deutschen Schachjugend ging es heiß her. Es waren weitere Sitzungen, nach der Jugendversammlung der DSJ am 19.12.2020, nötig, weil das Konfliktpotenzial sehr hoch war. Dies führte dazu, dass ich bei der Jugendversammlung der DSJ am 08.+09.05.2021 einige schwerwiegende Kritikpunkte an der DSJ-Führung äußern wollte. Darauf folgte jedoch die durchaus überraschende Kandidatur von Niklas Rickmann als Vorsitzender der DSJ, die ich nach Rücksprache mit dem Vorstand der Schachjugend M-V unterstützt habe und die erfolgreich für Niklas endete. Ich wünsche dem neuen Vorsitzenden daher alles Gute und harte Nerven bei der Lösung der angestauten Probleme und Konflikte.

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass wir nach den harten Lockdowns auch nach dem Sommer den Spielbetrieb aufrechterhalten können, wenn auch am Anfang sicherlich mit entsprechenden Einschränkungen bzw. Corona-Regelungen.

Ich wünsche Euch und uns Allen ein weiterhin schachlich geprägtes Jahr 2021 und bleibt Gesund.

Robert Jänsch

(b) 2. Vorsitzender

Rostock, 04.07.2021

Auch die Saison 2020/2021 stand ganz im Zeichen der Corona-Pandemie. Der Spielbetrieb musste lange ruhen, dafür verzeichnen Anbieter von Online-Schach immer neue Rekordzahlen. Auch die Schachjugend M-V konnte ein paar Online-Aktivitäten anbieten. Neben der Durchführung eigener Turniere nahmen wir regelmäßig am Jugendländervergleich teil und erreichten dabei einige hervorragende Platzierungen. Die Teilnehmerzahlen aus M-V variierten jedoch stark (Höchstwert ca. 30 (!)). In den ersten Monaten von 2021 sind unsere Online-Aktivitäten jedoch rückläufig.

Ich freue mich insbesondere auf die kommende LJEM 2021. Nach den eingespielten Auftritten in Malchow steht uns nun ein Tapetenwechsel ins Haus. Das sorgt für neue Abläufe und neue Aufgabenverteilungen. Neben Ralf und Jörg bin ich wieder für die Organisation zuständig.

Als weiteres Aufgabenfeld habe ich mich um das Akquirieren neuer Vorstandsmitglieder gekümmert. Ich freue mich, dass mit Stein Röste (Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit) und Christian Scharf (Jugendsprecher) neue Kandidaten gefunden werden konnten. Dazu hat Robert Jänsch mit Tim Jenschke einen zweiten Jugendsprecher-Kandidaten ausfindig machen können.

Negativ gilt es anzumerken, dass ich die Tätigkeit als Protokollant der Jugendversammlung 2020 nur mangelhaft ausgeübt habe. Dass ganze Anträge kassiert wurden und auf der Jugendversammlung 2021 neu besprochen werden müssen, ist sehr ärgerlich. In der Jugendversammlung 2019 habe ich das Protokoll geschrieben und hinterher die detaillierten Wortlaute der auf der Versammlung geänderten Anträge bekommen. Eine solche Absprache hat 2020 nicht stattgefunden und letzten Endes waren die auf der Versammlung getätigten Änderungen in den Anträgen nicht mehr rekonstruierbar.

Die Deutsche Schachjugend erlebte eine turbulente Saison 2020/21 und tritt nun als eigenständiger Verein auf. Dies begrüße ich ausdrücklich. Natürlich freue ich mich auch sehr für Niklas Rickmann, der mit der Unterstützung der Schachjugend M-V neuer Vorsitzender der DSJ geworden ist. Auf der anderen Seite bedaure ich den Verlust von Malte Ibs, den ich für einen hervorragenden Vorsitzenden der DSJ gehalten habe. Aus Gesprächen mit Schachfreunden anderer Bundesländer weiß ich, dass die Art und Weise wie sich die Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern in dieser Thematik verhalten hat, für Verwunderung gesorgt hat.

Ich hoffe, dass wir uns in der neuen Saison wieder mehr am Schachbrett treffen werden.

Kevin Schreiber

(c) Landesspielleiter Jugend

Greifswald, 04.07.2021

Das ist der wohl traurigste Rechenschaftsbericht meiner Amtszeit. Kurz und trocken: Die gesamte Saison musste wegen der Corona-Pandemie abgebrochen werden. Einziger Lichtblick: Wenigstens unsere Einzelmeisterschaft werden wir in einer Woche in Greifswald/Wiek – mit deutlich erhöhtem Organisationsaufwand und strengen Auflagen – durchführen können.

Der Saisonbeginn lief, wie immer. Der Terminplan stand, die Ligen waren eingeteilt und organisiert, einige Meisterschaften (z.B. LVM u10, LEM-Quali) bereits organisiert. Selbst die wegen Corona ausgefallenen Turniere der Vorsaison (LVM u19, LVM u14w, LEM u8, Schnellschach) wurden gleich am Anfang der Saison nachgeholt. Die Jugendliga und Schülerliga liefen normal an.

Doch Anfang November wurde wegen der Corona-Gefahr das ganze Land bis in den Juni hinein heruntergefahren. Das betraf alle sportlichen Aktivitäten, so auch Schach.

Leider kommt auch die neue Saison nur schwer in Gang. Zwar sind die interessierten Teams von mir pünktlich für die entsprechenden Norddeutschen Meisterschaften gemeldet worden doch der Terminplan steht noch immer nicht, da noch überregionale Terminfestlegungen fehlen. Ich hoffe, dass dieses Problem bis zur JV erledigt ist.

Ralf Kriese

Statistik über die Anzahl der Teams bei Mannschaftsmeisterschaften.

Saison	u10	u12	u14	u14w	u16	u19(u20)	u20w	Gesamt
09/10	9	10	22	3	6	6	0	56
10/11	8	18	6	0	16	1	1	50
11/12	8	16	9	4	15	1	3	56
12/13	11	15	12	4	17	2	2	63
13/14	9	14	10	3	21	1	4	62
14/15	13	19	10	4	17	1	2	66
15/16	7	20	9	4	21	3	2	66
16/17	5	19	12	3	22	2	3	66
17/18	7	17	12	3	21	4	2	66
18/19	8	15	13	3	22	5	3	69
19/20	(11)	20	9	(5)	21	?	1	51 (67)
20/21	0	(17)	0	0	(20)	0	(2)	(39)

Die in Klammern gesetzte Zahl ist die Zahl der Meldungen, bevor die Turniere wegen Corona abgesagt werden mussten.

(d) Referent für Schulschach

Neustrelitz, 25.06.2021

Liebe Schachfreunde,

der diesjährige Rechenschaftsbericht wird leider pandemiebedingt sehr kurz ausfallen.

Alle geplanten Schulschachturniere mussten in der Saison 2020/21 ausfallen. Mit dem Schulschach-Cup Einzel wurde am 05. und 06. September lediglich ein Turnier der Vorsaison nachgeholt. Ausrichter war Think Rochade in Rostock. Leider ließen auf Grund der angespannten Infektionslage nur wenige Schulen eine Teilnahme am Turnier zu, was sich deutlich auf die Teilnehmerzahlen niedergeschlagen hat (G-Cup 21 Teilnehmer und S-Cup 15 Teilnehmer).

Die Online-Turnierangebote der DSJ wurden nur durch wenige Teilnehmer genutzt und fanden so gut wie keine Resonanz.

Ebenfalls abgesagt werden musste der Schulschachpatentlehrgang am 24./25. April 2020 in Neubrandenburg.

Die Zusammenarbeit mit der DSJ hat sich mit dem Amtsantritt von Helge Frowein als Schulschach-Referent der DSJ deutlich verbessert. Jörg Sonnenberger und ich nahmen an mehreren Videokonferenzen teil.

Uwe Kollwitz

(e) Kassenwart

Ueckermünde, 04.07.2021

Kassenbericht Geschäftsjahr 2020 (Kassenstand am 04.01.2021)

Im Geschäftsjahr 2020 wurden über das Konto der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern Einnahmen und Ausgaben in nachfolgend genannter Höhe gebucht:

Einnahmen gesamt:	28.903,74 EUR
Ausgaben gesamt:	29.876,14 EUR

Damit haben wir 972,40 EUR mehr ausgegeben als eingenommen.

Der Kassenbestand betrug am 02.01.2020:	2.968,05 EUR
und zum Ende des Geschäftsjahres am 04.01.2021:	1.995,65 EUR

Die Differenz ist der oben genannte Betrag der Mehrausgaben von 972,40 EUR. Unser Plan sah vor, dass wir das Jahr 2020 mit dem gleichen Kassenbestand wie zu Jahresbeginn abschließen. Das Planziel wurde nicht erreicht, der Kassenbestand ist knapp 1.000 EUR zu niedrig.

Im Geschäftsjahr 2020 hat die Schachjugend MV vom Landesschachverband MV Zuwendungen in Höhe von 7.000 EUR in vier Raten erhalten. Dieses Geld wurde für diverse Veranstaltungen wie Deutsche Einzelmeisterschaft und Deutsche Ländermeisterschaft eingesetzt. Weiterhin haben wir damit unsere Kosten für die Vorstandsarbeit beglichen.

Der um ca. 1.000 EUR reduzierte Kassenbestand im Vergleich zu den Planzahlen lässt sich aufgrund von folgenden Punkten erklären:

1. Es wurden diverse Punkte aus 2019 in 2020 abgerechnet, wodurch wir 114,40 EUR zusätzlich zur Verfügung hatten.
2. Für die Mannschaften, die überregional gespielt haben, wurde in 2020 ein erhöhter Betrag ausgezahlt, sodass wir im Spielbetrieb 378,40 EUR zusätzlich ausgegeben haben.
3. Die Kosten für die Landesjugendeinzelmeisterschaften wurden in 2020 nicht komplett durch alle Einnahmen gedeckt. Hier ergaben sich zusätzliche Ausgaben in Höhe von 163,82 EUR.
4. Aufgrund der besonderen Umstände mit Corona waren die Ausgaben für die Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften um ca. 400 EUR höher als geplant.
5. Die Deutsche Ländermeisterschaft war in 2020 kostengünstiger als geplant. Es wurden 400 EUR weniger ausgegeben als geplant.
6. Aufgrund von Corona fanden in 2020 keine Auswahllehrgänge und nur wenige Schachturniere statt. Daher wurde das eingeplante Budget von 300 EUR für Lehrgänge sowie Turnier und 200 EUR für Mädchenschach nicht abgerufen.

7. Der Bereich Schulschach hat sich finanziell selbst getragen und mit 117,99 EUR einen kleinen Überschuss an Einnahmen im Vergleich zu den Ausgaben.
8. Im Bereich Vorstandsarbeit haben wir ca. 1.200 EUR mehr ausgegeben als eingeplant. Dies hängt insbesondere mit der Anschaffung von neuen Spielmaterial sowie Uhren zusammen.

Mehrere Punkte konnten im Geschäftsjahr 2020 nicht abgeschlossen werden.

1. Von einem Teilnehmer fehlt noch die Eigenbeteiligung in Höhe von 140 EUR für die Teilnahme an den Deutschen Ländermeisterschaften. Die Reisekosten von Max Weber (ca. 110 EUR) wurden durch den Kassenwart in 2020 nicht beglichen und daher erfolgt die Auszahlung in 2021.
2. Für die DJEM 2020 sind noch zwei Rechnungen in Höhe von ca. 100 EUR zu begleichen. Dies wird der Kassenwart in 2021 umgehen erledigen.
3. Für folgende Landesvereinsmeisterschaften in 2020 fehlen die Abrechnungen komplett: LVM U12, U14w und U19.

Im Geschäftsjahr 2020 konnten einige Themen aus 2019 noch abgeschlossen werden. Trotzdem gibt es noch immer Punkte, die offen sind:

1. Für die LJEM U8 und LJEM Schnellschach liegen bisher keine Abrechnungen vor. Das Geld wurde bereits überwiesen.
2. Für folgende Landesvereinsmeisterschaften fehlen die Abrechnungen komplett: LVM U12, U14w, U19, U10 und U20w.

Die Moral der zeitnahen Abrechnung innerhalb des Vorstands ist recht unterschiedlich. Hier sehe ich für das kommende Geschäftsjahr weiterhin deutliches Verbesserungspotential.

An dieser Stelle möchte ich mich für die Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes, mit dem Präsidium des Landesschachverbandes sowie mit den Vereinen in den letzten Jahren bzw. Jahrzehnten bedanken. Aufgrund meiner aktuellen privaten und beruflichen Situation stehe ich für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung. Ich wünsche meinem Nachfolger und dem Vorstand sowie allen anderen Ehrenamtlern viel Erfolg und Spaß mit und rund um den Schachsport.

Robert Zentgraf

(g) Jugendsprecher

Die Berichte der beiden Jugendsprecher Daniela Eggert und Adrian Focke lagen zum Redaktionsschluss nicht vor und werden auf der Sitzung, soweit dann vorliegend, nachgereicht.

(f) Beauftragter für Leistungsschach

Stralsund, 06.07.2021

Auch der Bereich des Leistungsschachs wurde von Corona stark beeinflusst. Die großen Turniere wie die DEM und DLM wurde durchgeführt, mit der Beteiligung von Mecklenburg-Vorpommern. Diese Turniere wurden von den Landestrainern Florian Schmekel und Rabea Schumann betreut sowie von Holger Borchers. Auch an der DLM nahm die Landesauswahl der Schachjugend M-V teil. Dies wurde von mir organisiert und von Max Weber betreut. Die Kaderlehrgänge wurden dieses Jahr wieder nicht durchgeführt, jedoch haben wir dies in kleinen Trainingsgruppen online durchgeführt. Dazu habe ich mich mit den Landestrainern/innen Max Weber, Hannes Leisner, Florian Schmekel und Rabea Schumann beraten und einen provisorischen Landeskader anhand der Wertungszahl aufgestellt. Nach der diesjährigen LEM wird der Kader auch für das Jahr 2021/22 wieder veröffentlicht. Diese haben wir dann in Kleingruppen mit 3 bis 4 Spielerin/innen trainiert. Im nächsten Jahr werden aber wieder Kaderlehrgänge vor der DLM und DEM versucht durchzuführen.

Ruben Lehmann

4. KASSENPRÜFBERICHT FÜR 2020

Der Bericht der beiden Kassenprüfer Hans-Ernst Kirstein und Frank Kunow lag zum Redaktionsschluss nicht vor und wird auf der Sitzung, soweit dann vorliegend, nachgereicht.

5. ANTRÄGE ZUR ÄNDERUNG DER JUGENDORDNUNG

Derzeitige Fassung der zu behandelnden Anträge

§ 6 Pflichten der Mitglieder

§ 6.1

Die Mitglieder dürfen nicht gegen die Grundsätze der Jugendordnung verstoßen und sind auch entsprechend § 2 Abs. 1 dieser Jugendordnung der Satzung des Landesschachverbandes Mecklenburg-Vorpommern verpflichtet.

§ 6.2

Die Mitglieder haben den Vorstand der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern und die durch den Vorstand berufenen Mitglieder bei der Durchführung seiner bzw. ihrer Tätigkeiten zu unterstützen.

§ 9 Vorstand

§ 9.1

Der Vorstand der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern wird gebildet durch

- a) den Vorsitzenden
- b) den 2. Vorsitzenden
- c) den Landesspielleiter Jugend
- d) den Referenten für Schulschach
- e) den Kassenwart
- f) zwei Jugendsprecher

§ 9.2

Zum Jugendsprecher kann nur gewählt werden, wer zum Zeitpunkt der Wahl Jugendlicher im Sinne des § 3.1 ist. Die Jugendsprecher werden auf der Landeseinzelmeisterschaft der Jugend von den Jugendlichen gewählt – der eine Jugendsprecher in den Jahren mit gerader Endzahl und der andere in den Jahren mit ungerader Endzahl.

§ 9.3

Die Mitglieder des Vorstandes (außer Jugendsprecher) werden von der Jugendversammlung für zwei Jahre gewählt, und zwar in den Jahren mit gerader Endzahl: Der Vorsitzende und der Referent für Schulschach. In den Jahren mit ungerader Endzahl werden die in § 9 Absatz 1 aufgeführten übrigen Vorstandsmitglieder gewählt.

§ 9.4

Der Vorstand ist berechtigt, zusätzliche Personen zur Bewältigung seiner Aufgaben zu berufen (berufene Mitglieder).

§ 9.5

Der Landesspielleiter Jugend kann einen Spielausschuss Jugend einberufen. Die Mitglieder dürfen nicht dem Vorstand der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern angehören.

§ 9.6

Der Vorstand tagt mindestens zweimal im Jahr.

§ 9.7

Der Vorstand verwaltet die ihm aus dem Haushalt des Landesschachverbandes Mecklenburg-Vorpommern zufließenden Mittel.

§ 9.8

Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind.

§ 9.9

Der Vorsitzende, bei Nichtanwesenheit der 2. Vorsitzende, vertritt als Jugendwart des Landesschachverbandes Mecklenburg-Vorpommern die Interessen der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern mit Sitz und Stimmrecht im Präsidium des Landesschachverbandes Mecklenburg-Vorpommern.

§ 9.10

Wird eine Vorstandsfunktion im Laufe der Wahlperiode frei, so ist der Vorstand berechtigt, diese Funktion bis zur nächsten Jugendversammlung wieder zu besetzen. Diese Vorstandsfunktion hat in der nächsten Jugendversammlung jedoch kein gesondertes Stimmrecht.

(J.1) Anpassung des § 9.4 der Jugendordnung: „Berufene Mitglieder“

Antragsteller: Robert Jänsch
Vorsitzender
Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern

Antrag:

§ 9.4

Der Vorstand ist berechtigt, zusätzliche Personen zur Bewältigung seiner Aufgaben zu berufen (~~berufene Mitglieder~~ Beauftragte). Diese Beauftragten dürfen an Vorstandssitzungen teilnehmen und besitzen Stimmrecht (erweiterter Vorstand). Von diesem Stimmrecht ausgenommen sind Abstimmungen nach § 9.10.

Begründung:

Es ist gelebte Praxis und für meine Begriffe von demokratischer Zusammenarbeit auch erforderlich, dass die Beauftragten in der Schachjugend, insbesondere die Beauftragten für Leistungs- und Mädchenschach, in die Arbeit der Schachjugend einbezogen werden müssen, da sie auch weitreichende Aufgaben übernehmen. Bisher habe ich bei allen Vorstandssitzungen die Beauftragten ebenfalls zu Vorstandssitzungen eingeladen. Nach Meinungsbild der Vorstandsmitglieder besteht kein Hinderungsgrund, diese nicht auch mit einem Stimmrecht auszustatten. Da bei der Besetzung vakanter Vorstands-Positionen zwischen den Jugendversammlungen nach § 9.10 der Vorstand entscheidet, sind die Beauftragten, die zum erweiterten Vorstand gehören sollen, hiervon auszunehmen. Der Antrag stellt dies innerhalb des zu ändernden § 9.4 klar und steht dem § 9.10 somit nicht entgegen.

(J.2) Anpassung des § 9.5 der Jugendordnung: „Spielausschuss“

Antragsteller: Robert Jänsch
Vorsitzender
Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern

Antrag:

§ 9.5

Der Landesspielleiter Jugend kann einen Spielausschuss Jugend einberufen. Die Mitglieder dürfen ~~nicht dem Vorstand~~ kein Mitglied des Vorstandes der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern angehören nach § 9.1 sein.

Begründung:

Der Antrag dient als Klarstellung des Begriffes „Vorstand“ und ist auch als logische Folge in Zusammenhang des Antrags auf Änderung des § 9.4 der Jugendordnung (Einführung eines erweiterten Vorstandes) zu sehen.

(J.3) Einfügen des neuen § 6.3: „Pflichten der Mitglieder“

Antragsteller: Robert Jänsch
Vorsitzender
Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern

Antrag:

§ 6.3 Mitglieder gemäß § 3 Abs. 2 sind verpflichtet, dem Vorstand aktuelle Kontaktdaten (E-Mail, Anschrift) mitzuteilen.

Begründung:

Der Antrag wurde in ähnlicher Form bereits der Jugendversammlung am 30.08.2020 vorgelegt. Da der Antrag nicht in eingereichter, sondern in modifizierter Form angenommen wurde, der entsprechende Wortlaut aber nicht mehr exakt rekonstruiert werden konnte, habe ich den Antrag für ungültig erklärt und reiche ihn daher zu dieser Jugendversammlung nochmals ein.

Begründung des Originalantrages:

Die Schachjugend als Unterorganisation des LSV-MV verwaltet ihre Mitglieder nur teilweise selbst (Mitgliedschaft nach § 3.2). Die Mithilfe der Vereine ist deshalb explizit erforderlich. Die Forderung, per E-Mail erreichbar zu sein, ist zeitgemäß und durch die erheblichen Erleichterungen für den Vorstand bei seiner Arbeit auch verhältnismäßig.

6. ANTRÄGE ZUR ÄNDERUNG DER TURNIERORDNUNG

Derzeitige Fassung des zu behandelnden Antrags

2.3 Mitglieder (gemeint sind Mitglieder des Spielausschusses)

- Landesspielleiter Jugend (Vorsitz)
- Spielleiter Schülerliga
- Spielleiter Jugendliga
- Spielleiter LVM u14
- Spielleiter LVM u14w/LVM u20w und LVM u10
- Spielleiter LEM Qualifikation
- Spielleiter LEM Endrunde
- Spielleiter LEM u8 und Schnellschach
- Spielleiter Schulschach

4.10 Wertung LVM

Bei Mannschaftswettkämpfen entscheidet die höhere Anzahl Mannschaftspunkte (Sieg=2 Punkte, Unentschieden=1 Punkt, Niederlage=0 Punkte).

Ein Mannschaftssieg ist errungen, wenn eine Mannschaft mehr Brettunkte erzielt als ihr Gegner. Bei gleicher Brettpunktzahl endet der Wettkampf unentschieden.

Ist die Anzahl Mannschaftspunkte gleich, entscheiden folgende Wertungen:

Brettunkte, Vergleich gegeneinander, Berliner Wertung im Vergleich gegeneinander.

Sind alle Wertungen gleich, werden die betreffenden Mannschaften auf den gleichen Platz gesetzt. Entscheidet der Platz über Meistertitel bzw. Qualifikation zur nächsthöheren Spielebene, werden Stichekämpfe entsprechend der Ausschreibung angesetzt. Diese Regelungen gelten, sofern im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

7.7 Landesvereinsmeisterschaft u14w (LVM u14w)

7.7.1 Mannschaftsstärke

Die Mannschaften bestehen aus vier Spielerinnen unter 14 Jahren.

7.7.2 Aufstellung

Es darf bei den Landesvereinsmeisterschaften u14w keine Spielerin mit einer mehr als 200 Punkte niedrigeren DWZ vor einer Spielerin aufgestellt werden, die eine um mehr als 200 Punkte höhere DWZ nach Punkt 7.1.7 besitzt. Spielerinnen ohne DWZ werden hierbei mit einer Pseudo-DWZ von 800 berücksichtigt.

7.7.3 Bedenkzeit

Eine Stunde pro Spieler und Partie für 30 Züge plus eine halbe Stunde für den Rest der Partie nach FIDE-Regeln.

7.7.4 Modus

Wenn die Ausschreibung nichts anderes vorsieht, wird die Vereinsmeisterschaft an einem Wochenende über maximal fünf Runden ausgespielt.

7.7.5 Gastspielerin

Der Einsatz einer Spielerin aus einem anderen Verein des LSV MV ist zulässig.

7.7.6 Titel

Der Sieger der LVM u14w erhält den Titel „Landesvereinsmeister Mecklenburg-Vorpommern u14w 2...“.

(T.1) Anpassung des Punktes 4.10 der Turnierordnung: „Wertung LVM“

Antragsteller: Robert Jänsch
Vorsitzender
Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern

Antrag:

4.10 Wertung LVM

Bei Mannschaftswettkämpfen entscheidet die höhere Anzahl Mannschaftspunkte (Sieg=2 Punkte, Unentschieden=1 Punkt, Niederlage=0 Punkte).

Ein Mannschaftssieg ist errungen, wenn eine Mannschaft mehr Brettunkte erzielt als ihr Gegner. Bei gleicher Brettpunktzahl endet der Wettkampf unentschieden.

Ist die Anzahl der Mannschaftspunkte gleich, entscheiden ~~folgende Wertungen: Brettunkte, Vergleich gegeneinander, Berliner Wertung im Vergleich gegeneinander.~~

(a) bei Turnieren nach dem Schweizer System folgende Kriterien:

- Sonneborn-Berger-Wertung für Mannschaften
- Brettunkte
- Buchholzwertung
- Siegwertung
- Direkter Vergleich
- Berliner Wertung im direkten Vergleich

(b) bei Turnieren im Rundensystem folgende Kriterien:

- Brettunkte
- Sonneborn-Berger-Wertung für Mannschaften
- Siegwertung

Sind alle Wertungen gleich, werden die betreffenden Mannschaften auf den gleichen Platz gesetzt. Entscheidet der Platz über Meistertitel bzw. Qualifikation zur nächsthöheren Spielebene, werden StICKKämpfe entsprechend der Ausschreibung angesetzt. Diese Regelungen gelten, sofern im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

Begründung:

Der Antrag wurde in ähnlicher Form bereits der Jugendversammlung am 30.08.2020 vorgelegt. Da der Antrag nicht in eingereichter, sondern in modifizierter Form angenommen wurde, der entsprechende Wortlaut aber nicht mehr exakt rekonstruiert werden konnte, habe ich den Antrag für ungültig erklärt und reiche ihn daher zu dieser Jugendversammlung nochmals ein.

Begründung des Originalantrages:

Der Spielmodus für die LVM ist nicht auf das Rundensystem festgelegt, insbesondere bei den Ein-Tages-Turnieren ist das Schweizer System oft sinnvoller. In diesem Fall ist aber der direkte Vergleich nicht immer gegeben und eine andere Feinwertung notwendig. Die Sonneborn-Berger-Wertung für Mannschaften ist in beiden Turnierarten möglich.

(T.2) Anpassung des Punktes 7.7 der Turnierordnung: „Landesvereinsmeisterschaft u14w (LVM u14w)“

Antragsteller: Ralf Kriese
Landesspielleiter Jugend
Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern

Bemerkung:

Dieser Antrag ist in Zusammenhang mit den Anträgen T.3 und T.4 zu sehen.

Antrag:

7.7 Landesvereinsmeisterschaft ~~u14w~~ u12w (LVM ~~u14w~~ u12w)

7.7.1 Mannschaftsstärke

Die Mannschaften bestehen aus vier Spielerinnen unter ~~14~~ 12 Jahren.

7.7.2 Aufstellung

Es darf bei den Landesvereinsmeisterschaften ~~u14w~~ u12w keine Spielerin mit einer mehr als 200 Punkte niedrigeren DWZ vor einer Spielerin aufgestellt werden, die eine um mehr als 200 Punkte höhere DWZ nach Punkt 7.1.7 besitzt. Spielerinnen ohne DWZ werden hierbei mit einer Pseudo-DWZ von 800 berücksichtigt.

[...]

7.7.6 Titel

Der Sieger der LVM ~~u14w~~ u12w erhält den Titel „Landesvereinsmeister Mecklenburg-Vorpommern ~~u14w~~ u12w 2...“.

Begründung:

Die Anpassungen sind aufgrund von Änderungen in den Regelungen der Deutschen Schachjugend (Wegfall u14w, dafür neue u12w und u16w) erforderlich.

(T.3) Einfügen des neuen Punktes 7.8 der Turnierordnung: „Landesvereinsmeisterschaft u16w (LVM u16w)“

Antragsteller: Ralf Kriese
Landesspielleiter Jugend
Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern

Bemerkung:

Dieser Antrag ist analog zu T.2 für die u16w und ist in Zusammenhang mit den Anträgen T.2 und T.4 zu sehen. Als redaktionelle Änderung ergibt sich die Umbenennung des bisherigen Punktes 7.8 in 7.9 usw.

Antrag:

7.8 Landesvereinsmeisterschaft u16w (LVM u16w)

7.8.1 Mannschaftsstärke

Die Mannschaften bestehen aus vier Spielerinnen unter 16 Jahren.

7.8.2 Aufstellung

Es darf bei den Landesvereinsmeisterschaften u16w keine Spielerin mit einer mehr als 200 Punkte niedrigeren DWZ vor einer Spielerin aufgestellt werden, die eine um mehr als 200 Punkte höhere DWZ nach Punkt 7.1.7 besitzt. Spielerinnen ohne DWZ werden hierbei mit einer Pseudo-DWZ von 800 berücksichtigt.

7.8.3 Bedenkzeit

Eine Stunde pro Spieler und Partie für 30 Züge plus eine halbe Stunde für den Rest der Partie nach FIDE-Regeln.

7.8.4 Modus

Wenn die Ausschreibung nichts anderes vorsieht, wird die Vereinsmeisterschaft an einem Wochenende über maximal fünf Runden ausgespielt.

7.8.5 Gastspielerin

Der Einsatz einer Spielerin aus einem anderen Verein des LSV MV ist zulässig.

7.8.6 Titel

Der Sieger der LVM u16w erhält den Titel „Landesvereinsmeister Mecklenburg-Vorpommern u16w 2...“.

Begründung:

Die Einfügung ist aufgrund von Änderungen in den Regelungen der Deutschen Schachjugend (Wegfall u14w, dafür neue u12w und u16w) erforderlich.

(T.4) Anpassung des Punktes 2.3 der Turnierordnung: „Mitglieder des Spielausschusses“

Antragsteller: Ralf Kriese
Landesspielleiter Jugend
Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern

Bemerkung:

Dieser Antrag ist in Zusammenhang mit den Anträgen T.2 und T.3 zu sehen.

Antrag:

2.3 Mitglieder

- Landesspielleiter Jugend (Vorsitz)
- Spielleiter Schülerliga
- Spielleiter Jugendliga
- Spielleiter LVM u10 und u14
- Spielleiter LVM ~~u14w/LVM u20w und LVM u10~~ u12w, u16w und u20w
- Spielleiter LEM Qualifikation
- Spielleiter LEM Endrunde
- Spielleiter LEM u8 und Schnellschach
- Spielleiter Schulschach

Begründung:

Die Anpassungen sind aufgrund von Änderungen in den Regelungen der Deutschen Schachjugend (Wegfall u14w, dafür neue u12w und u16w) erforderlich.

7. WAHLVORSCHLÄGE

Für die Besetzung des **Vorstandes der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern** werden folgende Kandidaten vorgeschlagen:

2. Vorsitzender

Kevin Schreiber
(SC Mecklenburger Springer)



(für zwei Jahre)

Landesspielleiter Jugend

Jörg Sonnenberger
(Think Rochade – SC HRO)



(für zwei Jahre)

Kassenwart

Mathias Leddin



(HSG Stralsund)
(für zwei Jahre)

Als **Kassenprüfer der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern** wird folgender Kandidat vorgeschlagen:

Kassenprüfer

Hans-Ernst Kirstein
(SF Schwerin)



(für zwei Jahre)

8. ETAT 2021

NR	POSITION	PLAN 2021	IST 2020	PLAN 2020	IST 2019	PLAN 2019	IST 2018	PLAN 2018	IST 2017	PLAN 2017
0.1	Kassenstand am 01.01. ****	1.995,65 €	2.968,05 €	1.500,00 €	2.542,12 €	2.500,00 €	2.722,02 €	1.500,00 €	1.002,57 €	1.500,00 €
0.2	Bildung der Rücklage ***	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €
1.	Zuwendungen für das Jahr	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.011,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	5.600,00 €	5.600,00 €
1.1	vom LSV M-V	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	5.600,00 €	5.600,00 €
1.2	Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	11,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.	Einnahmen + Ausgaben aus Überhang des Vorjahres	0,00 €	114,40 €	0,00 €	38,20 €	0,00 €	-15,00 €	0,00 €	453,00 €	0,00 €
3.	Landes-Mannschaftsmeisterschaften und Pokalwettbewerbe	0,00 €	-378,40 €	0,00 €	-71,39 €	0,00 €	184,55 €	0,00 €	-52,01 €	0,00 €
3.1	Spielbetrieb	0,00 €	421,60 €	0,00 €	578,61 €	0,00 €	504,55 €	0,00 €	227,99 €	0,00 €
3.2	Zuschüsse für Teilnehmer an den NDVM, DVM und JBL	0,00 €	-800,00 €	0,00 €	-650,00 €	0,00 €	-320,00 €	0,00 €	-280,00 €	0,00 €
4.	Landes-Einzelmeisterschaften	0,00 €	-144,51 €	0,00 €	627,48 €	0,00 €	328,46 €	0,00 €	339,41 €	0,00 €
5.	Deutsche Einzelmeisterschaften	-3.200,00 €	-3.189,06 €	-2.800,00 €	-3.614,37 €	-3.500,00 €	-3.081,86 €	-3.000,00 €	-2.262,20 €	-2.100,00 €
6.	Deutsche Ländermeisterschaft	-1.900,00 €	-1.500,00 €	-1.900,00 €	-1.556,95 €	-1.900,00 €	-2.137,72 €	-1.900,00 €	-1.314,00 €	-1.400,00 €
7.	Lehrgänge und Turniere für den Schachnachwuchs	-300,00 €	0,00 €	-300,00 €	-340,76 €	-300,00 €	-194,44 €	-250,00 €	3,00 €	-100,00 €
8.	Schulschach	0,00 €	117,99 €	0,00 €	-344,27 €	-100,00 €	123,52 €	-100,00 €	654,71 €	-100,00 €
8.1	Landesschulschach-Meisterschaften	100,00 €	304,60 €	100,00 €	-191,36 €	100,00 €	244,52 €	100,00 €	376,50 €	100,00 €
8.2	Schulschach-Cup Mannschaft	0,00 €	-100,00 €	0,00 €	21,85 €	0,00 €	118,66 €	0,00 €	92,91 €	0,00 €
8.3	Schulschach-Cup Einzel	0,00 €	-86,61 €	0,00 €	181,40 €	0,00 €	110,34 €	0,00 €	185,30 €	0,00 €
8.4	Schulschachpatent-Lehrgang	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-26,16 €	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €
8.5	Zuschüsse für Teilnehmer an den DSM	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €	-330,00 €	-100,00 €	-350,00 €	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €
8.6	Ausrichtung NDSM	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9.	Mädchenschach*	-200,00 €	0,00 €	-200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10.	Ferienlager der SJ M-V	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11.	dsj-Jugendevent	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12.	Ausgaben für die Arbeit des Vorstandes	-1.855,00 €	-2.992,82 €	-1.800,00 €	-1.323,01 €	-2.250,00 €	-2.387,41 €	-2.755,00 €	-1.702,46 €	-1.900,00 €
12.1	Ausgaben für Vorstandssitzungen	-100,00 €	-104,95 €	-280,00 €	-80,10 €	-380,00 €	-231,66 €	-380,00 €	-267,00 €	-330,00 €
12.2	Ausgaben für die Jugendversammlung der SJ M-V	-250,00 €	-269,14 €	-100,00 €	-227,50 €	-100,00 €	-192,75 €	-100,00 €	-55,95 €	-200,00 €
12.3	Reisekosten der Veranstaltungen auf Bundesebene	-850,00 €	-630,65 €	-800,00 €	-708,01 €	-1.150,00 €	-930,85 €	-980,00 €	-725,00 €	-800,00 €
12.3.1	DSJ-Jugendversammlung	-300,00 €	-630,65 €	-450,00 €	-218,65 €	-450,00 €	-538,65 €	-450,00 €	-445,30 €	-450,00 €
12.3.2	Schulschach-Kongress	-500,00 €	0,00 €	-300,00 €	-489,36 €	-650,00 €	-282,80 €	-380,00 €	-279,70 €	-200,00 €
12.3.3	(DSJ)Seminar für engagierte Jugendliche	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €
12.3.4	Vorstandssitzung der Norddt. Schachjugend	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	-109,40 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €
12.3.5	Jugendversammlung der Sportjugend M-V	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12.4	Aufwandsentschädigungen für Vorstandsmitglieder und Staffelleiter	-390,00 €	-390,00 €	-360,00 €	-245,00 €	-360,00 €	-335,00 €	-360,00 €	-360,00 €	-365,00 €
12.5	Ausgaben für Ehrungen verdienstvoller Funktionäre	-50,00 €	-61,67 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	-329,96 €	-250,00 €	-21,76 €	-50,00 €
12.6	Ausgaben für Ehrungen von Vereinen **	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	-118,40 €	-50,00 €
12.7	Ausgaben für Materialbeschaffungen/Öffentlichkeitsarbeit	-100,00 €	-1.471,81 €	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €	-302,79 €	-575,00 €	-124,25 €	-100,00 €
12.8	Kontoführungsgebühren	-65,00 €	-64,60 €	-60,00 €	-62,40 €	-60,00 €	-64,40 €	-60,00 €	-45,10 €	-5,00 €
12.9	Sonstige Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	15,00 €	0,00 €
	SUMME	40,65 €	495,65 €	0,00 €	1.468,05 €	-50,00 €	1.042,12 €	-1.005,00 €	1.222,02 €	0,00 €

* Wochenendspaß, Nordcup, Leistungsinitiative

** Verein des Jahres, Qualitätssiegel Mädchen- und Frauenschach

*** Gemäß Punkt 3.4 der Finanzordnung des LSV M-V muss die Schachjugend eine Rückstellung in Höhe von 1.500,00 Euro leisten, die im Kassenbestand enthalten sind.